



Detailansicht des Registereintrags

Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort e.V.

Aktuell seit 06.04.2023 11:40:21

Eingetragener Verein (e. V.)

Angaben teilweise verweigert

Registernummer:	R004190
Ersteintrag:	13.04.2022
Letzte Änderung:	06.04.2023
Jährliche Aktualisierung:	06.04.2023
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort e.V. Mercatorstr. 22-24 47051 Duisburg Deutschland Telefonnummer: +492032821277 E-Mail-Adressen: info@schifferboerse.org Webseiten: www.schifferboerse.org

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Frank Wittig

Funktion: Vorsitzender des Vorstands

Telefonnummer: +492032821277

E-Mail-Adressen:

info@schifferboerse.org

2. Heiko Brückner

Funktion: stellvertretender Vorsitzender des Vorstands

Telefonnummer: +492032821277

E-Mail-Adressen:

info@schifferboerse.org

3. Roberto Spranzi

Funktion: stellvertretender Vorsitzender des Vorstands

Telefonnummer: +492032821277

E-Mail-Adressen:

info@schifferboerse.org

4. Joachim Schürings

Funktion: stellvertretender Vorsitzender des Vorstands

Telefonnummer: +492032821277

E-Mail-Adressen:

info@schifferboerse.org

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. Ocke Hamann

2. Matthias Simons

Zahl der Mitglieder:

89 Mitglieder am 01.01.2023

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (12):

Allgemeine Energiepolitik; EU-Binnenmarkt; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Tourismus; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Güterverkehr; Schifffahrt; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort wurde am 31. Oktober 1901 mit dem Ziel gegründet, Frachtraum und Waren unter fairen Bedingungen zusammen zu bringen. Heute ist die Hauptaufgabe der Schifferbörse die Förderung der Zusammenarbeit der am Binnenschiffsverkehr beteiligten Gruppen und die gemeinsame Interessenvertretung gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (1):**1. Bundesministerium für Digitales und Verkehr**

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

Invalidenstraße 44; 10115 Berlin

Erstellung von Lehr- und Lernmaterialien zum Themenbereich Binnenschifffahrt und Wasserstraßen

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Angabe verweigert

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein